

Antrag auf Anordnung zur Bejagung von Nutrias in der Schonzeit

gem. § 27 Bundesjagdgesetz

1.	Antragsteller (Name, Vorname, Anschrift, Telefon/Fax, e-mail)
2.	Gebiet, für das der Antrag gestellt wird (Jagdbezirk, Gemeinde, Gemarkung, Flurstück)
3.	Zeitraum der Bejagung (von - bis)
4.	Angaben zum Nutriavorkommen im Gebiet
5.	Besonders gefährdete oder bereits geschädigte Kulturen (Kulturarten, Anbauflächen in Hektar) Kulturart: Anbauflächen im Gebiet (Flurstück):
6.	Beschreibung der Art und des Umfangs der erwarteten oder eingetretenen Schäden (Fraßschäden, Verkotung u.a.)
7.	Betriebswirtschaftliche Auswirkungen
8.	Begründung, weshalb es keine andere zufrieden stellende Lösung gibt (z. B. Wildschadensverhütung durch Verscheuchen oder technische Schutzmaßnahmen, Schäden in der Vergangenheit).

_____ Datum und Ort

Anlage: Kopie Personalausweis beidseitig